

Protokoll der Mitgliederversammlung des PSG-bundesweit e.V. am 05.07.2026

Ort: DJH Frankfurt

Datum: 05.07.2026

Uhrzeit: 13:00 bis 14:00 Uhr

Anwesende: Antonia Gerharz (Einzelmitglied / Vorstand), Martina Kleinschrodt (Einzelmitglied / Vorstand), Celine Leonartz (Einzelmitglied / Vorstand), Anna Klüsener (Einzelmitglied / PWSG e.V.), Judith Irion (DV Köln), Nicole Stephinger (DV Mainz), Marta Schröck (DV Regensburg), Johanna Mayr (DV Augsburg), Ronja Giskes (DV Bamberg), Jule Pusch (DV Rottenburg-Stuttgart), Anne Sauer (DV Würzburg), Sarah Reuter (BL), Marijke Prellwitz (BL), Theresa Grim (DV Mainz), Lea Bohrer (Protokoll), Rebekka Graf (DV Augsburg), Fenja Sokolowsky (DV Köln)

Stimmberechtigt: Antonia Gerharz (Vorstand), Martina Kleinschrodt (Vorstand), Celine Leonartz (Vorstand), Judith Irion (DV Köln), Nicole Stephinger (DV Mainz), Marta Schröck (DV Regensburg), Johanna Mayr (DV Augsburg), Ronja Giskes (DV Bamberg), Jule Pusch (DV Rottenburg-Stuttgart), Anne Sauer (DV Würzburg), Anna Klüsener (Einzelmitglied)

Gäste: Sarah Reuter (BL), Marijke Prellwitz (BL), Theresa Grimm (DV Mainz), Lea Bohrer (Protokoll), Rebekka Graf (DV Augsburg), Fenja Sokolowsky (DV Köln)

Entschuldigt: Christine Ott, Elvira Knauber, Uta Hillermann, Barbara Krupp, Kathi Hauda, Gerdi Gradl, Elke Ebert, Mechthild Herrmann, Rita Berger-Kiefer, Mitchy (Emilia Irion), Nanni Sommer-Graes, Daniela Wieland

Versammlungsleitung: Antonia Gerharz, Martina Kleinschrodt, Celine Leonartz

Schriftführung: Lea Bohrer

TOP 1: Begrüßung und Regularien

Antonia eröffnet die Mitgliederversammlung.

Es wurde fristgerecht eingeladen. Antonia stellt die Beschlussfähigkeit fest. Mit den 11 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern ist die Mitgliederversammlung gemäß Satzung beschlussfähig.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 2: Bericht des Vorstands

- Aktuelle Mitgliederzahlen: 140
- Einnahme jährlicher Mitgliedsbeiträge: rd. 4.000 €
- Förderungen: 2025 wurden 800 € für das Webinar Finanzen abgerufen
- Es wurde sich mit dem Thema Datenschutz beschäftigt und externe Beratung eingeholt. An diesem Thema soll auch weiter gearbeitet werden und die datensichere Cloud eingeführt werden.



- Weitere Inhalte des Vorstandsberichtes siehe Powerpoint-Präsentation
- Kassenbericht:

Endsaldo Vorjahr (31.12.2024)	3.105,18 €
Summe Einnahmen 2025 (= Endsaldo Vorjahr + Mitgliedsbeiträge + Spenden)	8.503,18 €
Summe Ausgaben 2025	2.531,82 €
Endsaldo Geschäftsjahr (31.12.2025)	5.971,36 €
Freie Rücklagen	1.221,36 € → 1.521,36 €
Projektrücklage Zuschuss Altersstufenprogramm Wichtelzirkus	1.000 €
Projektrücklage Studienteil Bundesversammlung 2026	1.500 € → es werden nur 1.200€ abgerufen werden
Projektrücklage Zuschuss Teilnehmendenbeitrag der Teamerinnen des Trainer*innenlagers 2026	1.250 €
Projektrücklage Zuschuss Academy WAGGGS/WOSM 2026 Teilnahmebeitrag	600 €
Projektrücklage Zuschuss Teilnehmendenbeitrag für das queere Rangerwochenende 2026 für eine erlebnispädagogische Maßnahme	400 €
Überschuss zum Vorjahr	2.866,18 €
Aktueller Kontostand (01.07.2026)	8.702,68 €
Empfehlung zur Mittelverwendung (Förderung)	bis zu 4.050 €

TOP 3: Bericht der Kassenprüferinnen und Entlastung des Vorstands

Christine Ott und Caitlín Arnold-Brogan haben die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2025 am 14.06.2026 bei einem Treffen mit Martina Kleinschrodt durchgeführt. Beide Prüferinnen haben einen schriftlichen Bericht eingereicht. Martina Kleinschrodt stellt den Kassenbericht vor. Bei der Kassenprüfung gab es keine Beanstandungen. Daher empfehlen die Kassenprüferinnen die Entlastung des Vorstands.



TOP 4: Entlastung des Vorstands

Rebekka Mayr beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Abstimmungsart: per Handzeichen	Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen:3
------------------------------------	---------------	----------------	----------------

Dem Antrag wurde stattgegeben. Der Vorstand wird entlastet.

TOP 5: Wahlen

Näheres siehe Wahlprotokolle.

Durchgeführt von Antonia Gerharz und Celine Leonartz.

Wahlen zum Vorstand (Amtszeit 2 Jahre)

Martina Kleinschrodt wird in den Vorstand gewählt und nimmt die Wahl an.

Martina Kleinschrodt wird einstimmig zur 1. Vorsitzenden bestimmt und Antonia Gerharz und Celine Leonartz zu den stellvertretenden Vorsitzenden.

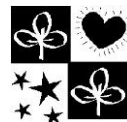
Wahlen zur Kassenprüfer*in (Amtszeit 1 Jahr)

Caitlín Arnold-Brogan und Franziska Winterstein werden als Kassenprüferinnen gewählt. Von beiden liegt das schriftliche Einverständnis vor, dass sie im Falle einer Wahl diese annehmen werden.

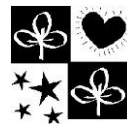
Ab hier nur noch 10 Stimmen anwesend, Anna Klüsener ist gegangen.

TOP 6: Anträge

Antrag 1	Finanzierung einer Präventionsschulung zum Thema Macht und Machtmissbrauch i.H.v. 500 EUR Begründung: Diese Schulung soll sich an alle Leiter*innen im Verband richten und dazu dienen sich mit Macht und Machtmissbrauch auseinanderzusetzen. Machtsensibilität und kritischer Umgang mit Machtverhältnissen sind ein wichtiger Teil von Präventionsarbeit. Daher wollen wir eine*n externe*n Referent*in einladen, um die Schulung durchzuführen. Die Schulung soll digital stattfinden. Anmerkungen /Diskussion:
----------	--



	TN-Zahl 25 Personen, erstmal eine Schulung anbieten, Ziel qualitative Erweiterung des bisherigen Angebots		
Abstimmungsart: Handzeichen	Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Antrag 2	Zuschuss zu einer Feier anlässlich des 80jährigen Bestehens der PSG i.H.v. 300 EUR Begründung: Die PSG wird 2027 80 Jahre alt. Das wollen wir feiern. Damit die Feier besonders schön gestaltet werden kann, möchten wir das Geld für eine Überraschung auf dem Fest nutzen. Anmerkungen / Diskussion: Für die Überraschung gibt es schon eine Idee des Bundesvorstandes, die dann umgesetzt werden würde.		
Abstimmungsart: Handzeichen	Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Antrag 3	Erwerb der Lizenz für Toolboxen „Das Schutzzelt als sicherer Ort bei den Pfadfinder*innen“ i.H.v. 250 EUR Begründung: Die Pfadfinder*innen Steiermark (Österreich) haben eine Toolbox mit Methoden entwickelt um mit den verschiedenen Altersstufen zu Themen wie Grenzen oder der Frage, was die Kinder und Jugendlichen brauchen, um sich sicher zu fühlen. Für dieses Projekt wurden sie mit dem österreichischem Staatspreis ausgezeichnet. Es besteht die Möglichkeit, eine Lizenz für diese Karten zu erwerben und auf den eigenen Verband anzuwenden. Dieses möchten wir für die PSG gerne tun. Die Boxen sollen dann über die Boutique bestellbar sein.		
Abstimmungsart: Handzeichen	Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Antrag 4	Übersetzung des PSG-Verhaltenskodex in leichte Sprache, leichte Bilder sowie die Prüfung von Personen mit		



	Lernschwierigkeiten und Seheinschränkung i.H.v. 2.957,50€. Begründung: Die Übersetzung des Verhaltenskodex in Leichte Sprache ist ein zentraler Baustein für die Inklusion und Partizipation aller Kinder, Jugendlichen und Menschen mit Behinderung. Aktuell liegt der Verhaltenskodex nur in Standardsprache vor, was Menschen mit Lernschwierigkeiten oder Sprachbarrieren ausschließt. Dies widerspricht den rechtlichen Vorgaben der UN-Behindertenrechtskonvention und §13 SGB IX, die barrierefreie Kommunikation fordern. Nur wenn alle den Verhaltenskodex verstehen, können sie sich auch daranhalten. Leichte Sprache ermöglicht eigenständiges Verstehen, stärkt die Selbstbestimmung und schafft einen barrierearmen Zugang zu den Inhalten. Die PG Prävention unterstützt dieses Vorhaben und gibt im Prozess der Übersetzung regelmäßig Feedback. Die Übersetzung wird bundesweit veröffentlicht und kann zukünftig von allen PSGler*innen genutzt werden.		
Abstimmungsart: Handzeichen	Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0

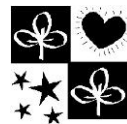
TOP 7: Verschiedenes

- Ausschluss von Mitgliedern

Gemäß der Satzung muss die Mitgliederversammlung über den Ausschluss von Mitgliedern bei Nichtzahlen des Beitrags entscheiden. Dies liegt bei 2 Mitgliedern vor. Beide konnten nach mehrfachen Versuchen per E-Mail / Postweg nicht erreicht werden. Sie wurden durch die Mitgliederversammlung ausgeschlossen und haben die Möglichkeit durch Kontaktaufnahme mit dem Vorstand wieder einzutreten.

- Jubiläum 2027

Es soll eine Feier zum 30-jährigen Jubiläum des Fördervereins stattfinden. Der Rahmen ist noch nicht klar. Gegebenenfalls könnte eine Angliederung an das Jubiläum des Bundesverbandes stattfinden. Es wird angestrebt daran auch die Mitgliederversammlung des Fördervereins anzuschließen und sie in Präsenz abzuhalten. Es wurde kein Antrag auf eine rein digitale Ausrichtung Mitgliederversammlung gestellt.



- Es wird der Wunsch geäußert die nächste Mitgliederversammlung wieder in hybrider Form (teilweise Mitglieder vor Ort / teilweise Mitglieder online am PC zugeschaltet) durchzuführen.

Zeitpunkt der Schließung der Versammlung: 05.07.2026 13:58

Martina Kleinschmidt

1. Vorsitzende

Lea Böhrer

Protokollantin

Antonia Goharz

2. Vorsitzende

C. Leonar

3. Vorsitzende